



Die Technische Universität Dortmund ist eine dynamische forschungsorientierte Universität mit 17 Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Auf unserem internationalen Campus leisten rund 6 700 Beschäftigte täglich einen Beitrag, um drängende Fragen der Gegenwart und der Zukunft zu lösen. Offenheit und Vielfalt prägen nicht nur das Miteinander in Forschung und Lehre, sondern auch in Technik und Verwaltung.

wissenschaftlich Beschäftigte/r (m/w/d) – Ref.-Nr. w38-26

An der Technischen Universität Dortmund ist in der AG *Virtual Machining (VM)* in der Produktionstechnik (Zerspanung) zum 01.10.2026 die Stelle einer / eines wissenschaftlich Beschäftigten (m/w/d) befristet für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich hierbei um eine 100%-Stelle / Eine Reduzierung ist grundsätzlich möglich. Die Möglichkeit zur Arbeit an einer Promotion ist gegeben.

Was wir bieten:

Als erfolgreiche*r Bewerber*in forschen Sie in der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Forschungsgruppe 5888 „Steigerung der Ressourceneffizienz bei der datengetriebenen Modellierung zur Auslegung NC-gesteuerter Fräsprozesse“ an Methoden zur zukunftsorientierten Produktion und damit in einem hochkarätigen, international vernetzten Forschungsfeld. Sie werden Teil des interdisziplinären Teams *VM*, in welchem Mitarbeitende aus den Bereichen Produktionstechnik, Informatik und Data Science gemeinsam innovative Forschungsfragen be- und damit neue Perspektiven für die Produktionstechnik erarbeiten. Sie haben die Möglichkeit zur internationalen Kooperation und zur Präsentation Ihrer wissenschaftlichen Ergebnisse in hochrangigen Journalen und führenden internationalen Konferenzen. Neben der wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion) ist die Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung durch die aktive Unterstützung von Fort- und Weiterbildungen im Blick auf die relevanten Arbeitsschwerpunkte gegeben.

Ihre Aufgaben: Im Rahmen des oben genannten Verbundprojekts zur Erforschung einer neuen Methodik datengetriebener Modelle zur ressourceneffizienten Auslegung NC-gesteuerter Fräsprozesse liegt Ihr Fokus auf der Entwicklung eines effizienten Versuchskonzepts zur prozessparallelen Erfassung hochaufgelöster Prozessdaten durch wirkstellennahe Sensorintegration und (semi-)automatisierter Versuchsdurchführung. Im Fokus steht dabei die Bewertung der Prozessstabilität beim Fräsen. In enger Zusammenarbeit mit unseren Projektpartner*innen ist die Evaluation der Messdatenqualität sowie die Untersuchung signalspezifischer Aufbereitungsstrategien wesentlich, um eine robuste Datenbasis für die Entwicklung datengetriebener Modelle zu schaffen.

Was Sie mitbringen:

- Hervorragenden Masterabschluss im Maschinenbau oder einem verwandten Fachgebiet
- Fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrung in der Produktionstechnik, insbesondere der Fräsbearbeitung
- Fundierte Kenntnisse in der konstruktiven Umsetzung von Mess- und Versuchsvorrichtungen sowie im Umgang mit Werkzeugmaschinen
- Neugierde und Motivation zur Forschung in einem interdisziplinären Team

Darüber hinaus sind Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche vorteilhaft:

Datenanalyse/-aufbereitung/-verarbeitung | Python

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Ref.-Nr. w38-26 bis zum 07.08.2026.

Senden Sie hierfür bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Dokumente) an folgende Adresse
Technische Universität Dortmund, Fakultät Informatik, AG Virtual Machining, Prof. Dr. Petra Wiederkehr, Otto-Hahn-Straße 12, 44227 Dortmund

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen und stehen unter der E-Mail-Adresse petra.wiederkehr@tu-dortmund.de sehr gerne für Rückfragen zur Verfügung.